Das Bedürfnis wieder ein Bild zu malen entwickelt sich zunächst aus einer unerklärlichen Unruhe, die mich von Zeit zu Zeit befällt.

Die Natur bietet mir täglich eine unüberschaubare Vielzahl an Anregungen und Vorschlägen bezüglich Strukturen, Formen und Farben, beeinflusst von Gefühlen und Stimmungen, die mich inspirieren, die ich auf meine Art festhalten möchte. Daher dauert es einige Zeit, bis sich bei mir ein Sujet an die Oberfläche gedrängt hat.

Stehen Motiv und Format dann endlich fest, tritt alles andere in den Hintergrund. Ich ziehe mich für einige Zeit aus dem Alltag zurück und tauche in eine andere Welt ein, konzentriere mich voll und ganz auf den Malprozess.

Dabei spielt es keine Rolle, ob das Produkt dem späteren Betrachter banal oder kitschig erscheinen wird, ob es einen Liebhaber finden wird oder in meinem Keller sein Dasein fristet. Einzig und allein der Prozess der Entstehung ist für mich wichtig.

Jedes meiner Bilder spricht für sich, ist Teil meiner Person.

Positve und negative Erfahrungen spiegeln sich, wenn auch unbewusst, in der Wahl meiner Motive, Farben und Pinselführung wider. Sie sind Ausdruck meiner Gefühle und Stimmungen. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass ich ich mich nur ungern von meinen Werken trenne. Wenn jedoch ein Betrachter ähnlich wie ich empfindet und Gefallen an dem Werk findet, trenne ich mich auch, lasse los, um Platz für Neues zu schaffen.

Meine Bilder - Abbild meiner Seele



Tegeler Fließ/Eichwerder Steg Öl /Acryl auf Leinwand, 40x40

Die Ausstellung "REINICKENDORF und mehr" ist vom 20. Oktober bis zum 22. Dezember 2023 zu sehen im

Bürgerbüro Sven Meyer, MdA (SPD) Grußdorfstr. 16 13507 Berlin

Kontakt: info@sven-meyer.berlin Tel. 030 91478967

Sabine Reichert info@mal-aufatmen.de www.mal-aufatmen.de Tel. 030 411 66 75



Novembertag in Tegel Öl auf Leinwand, 100x50



Fließbrücke Öl auf Leinwand, 80x60

## SABINE REICHERT

## REINICKENDORF und mehr



## SABINE REICHERT

Seit meiner Geburt 1953 lebe und arbeite ich ausnahmslos in Reinickendorf.

Schon immer hatte ich das Bedürfnis handwerklich tätig zu sein. Das Gestalten mit Ton sowie der Bau eines Puppenhauses bzw. diverser Miniaturmarktstände gehörte viele Jahre zu meinen Freizeitbeschäftigungen.

Seit 2005 nimmt mich die Malerei in Anspruch. Sie wurde erholsamer Ausgleich zu meiner beruflichen Tätigkeit an der Berliner Schule und begeistert mich nach wie vor.

Der Grundstein meiner künstlerischen Tätigkeit wurde in Urlaubsaufenthalten an der Nordsee gelegt. Die ständig wechselnden Farben und Stimmungen von Himmel und Meer, die ich bis dahin auf unzähligen Fotos festgehalten hatte, ließen den Wunsch zur Umsetzung mit Pinsel und Farbe entstehen.



Stegtor an der Havel Acryl/Öl auf Leinwand, 60x60



Havel/Tegelort Acryl/Öl auf Leinwand, 60x50

Nach ersten Versuchen mit Wasserfarben bevorzuge ich inzwischen die Acryl- und Öltechnik. Als Autodidaktin habe ich keine Malkurse besucht. Antworten auf Fragen zu Maltechniken sowie Anregungen und Tipps konnte ich Büchern und anderen Medien entnehmen. Die Liebe zur Natur und die Umsetzung ihrer vielfältigen Formen und Farben sind eine ständige Inspiration.



Norddeutsche Landschaft II Öl auf Leinwand, 60x40

Mein Bedürfnis nach Ruhe, Harmonie und Abgeschiedenheit drückt sich in meinen Landschaftsbildern aus. Einige entstehen "aus dem Bauch" und sind einfach der Fantasie entsprungen. Anderen Motiven liegen Fotos zugrunde, um das komplexe Spiel von Licht und Schatten studieren zu können und schließlich farblich auf die Leinwand zu bringen. Tiefe und Weite in den Landschaftsbildern zu erzeugen und damit auch einzigartige Stimmungen hervorzurufen, bleibt eine ständige Herausforderung für mich.

Gelingt es mir, beim Betrachter positive Impulse zu erzeugen, so dass er vielleicht für einen Moment innere Ruhe findet oder einen Augenblick den Alltag vergessen kann, so ist das für mich ein wunderbarer Nebeneffekt für die Freude, die ich selbst beim Malen eines Bildes erlebe.

2007 drängten mich meine beiden Söhne zur ersten Präsentation meiner Bilder auf einem Berliner Kunstmarkt. Die positive Resonanz führte zur Teilnahme an Kunstmärkten und zu zahlreichen Ausstellungen in und um Berlin.



Sechserbrücke im Winter Acryl/Öl auf Leinwand, 70x50



Hermsdorferstr. Penny Öl auf Leinwand, 60x40